

Herren Kreisliga Gr. 2

SV 1949 Rixfeld : SV Dirlammen 1963
Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr

Remis zwischen dem SV 1949 Rixfeld und dem SV Dirlammen 1963

Im umdatierten Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 traf der SV 1949 Rixfeld am vergangenen Samstag im 16. Saisonspiel auf den SV Dirlammen 1963. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 29:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Günther / Decher, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das untere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV 1949 Rixfeld und der SV Dirlammen 1963 dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Keine Chancen ließen Günther / Decher beim 3:0 ihren Gegnern Stier / Rühl. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hoppe / Eschbach, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ruppel / Philipp verloren. Schnegelberger / Arndt konnten im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Wrona / Dick beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 38 Ballwechsel umfasste. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Joachim Hoppe besiegelte nachfolgend mit einem 3:1 gegen Mario Ruppel einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Holger Schnegelberger hatte seinen Gegner Jonas Stier beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Zwischenzeitlich konnte Martin Günther zwar einen Satz gewinnen, verlor wenig später die Partie gegen Achim Philipp, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem mit 1:3. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Torsten Rühl war der Gastgeber Christoph Decher, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Herbert Dick war Artur Arndt, obwohl er alles gegeben hatte. Michael Eschbach versäumte es anschließend mit einem 6:11, 11:7, 4:11, 4:11 gegen Christopher Wrona, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nicht ganz mithalten konnte Joachim Hoppe, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jonas Stier, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach diesem Einzel steht Hoppe somit bei 12 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Stier ein 9:5 ausweist. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Holger Schnegelberger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mario Ruppel verlor. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Günther seinen Gegner Torsten Rühl beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Christoph Decher gelang es Achim Philipp zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:12 für Decher und 10:17 für Philipp seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christopher Wrona wurden am Nachbartisch Artur Arndt indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Arndt nun bei 1:9, während Wrona bislang 13 Siege und 6

Niederlagen zu verzeichnen hat. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Herbert Dick wurden Michael Eschbach unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Günther / Decher gegen Ruppel / Philipp. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des SV 1949 Rixfeld geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen den TSV 1951 Altenschlirf II, während der SV Dirlammen 1963 am 31.03.2023 gegen die TTG Vogelsberg III antritt.

Statistik:

SV 1949 Rixfeld

Doppel: Günther / Decher 2:0, Hoppe / Eschbach 0:1, Schnegelberger / Arndt 1:0

Einzel: J. Hoppe 1:1, H. Schnegelberger 1:1, M. Günther 1:1, C. Decher 2:0, A. Arndt 0:2, M. Eschbach 0:2

SV Dirlammen 1963

Doppel: Ruppel / Philipp 1:1, Stier / Rühl 0:1, Wrona / Dick 0:1

Einzel: J. Stier 1:1, M. Ruppel 1:1, T. Rühl 0:2, A. Philipp 1:1, C. Wrona 2:0, H. Dick 2:0